

17.02.2021 – 10:38 Uhr

ThomasLloyd SICAV - Sustainable Infrastructure Income Fund / Fondsvolumen überschreitet 100 Millionen Euro

Zürich, Schweiz (ots) -

- Weltweit erster voll regulierter offener Infrastruktur-Publikumsfonds erreicht wichtigen AuM Meilenstein
- Ausgezeichnet mit dem LuxFLAG Environment Label und konform mit Artikel 9 der in Kraft tretenden Sustainable Finance Disclosure Regulation
- Zweistellige Renditen im Jahr 2020 erzielt

ThomasLloyd, einer der führenden Impact-Investment-Manager und Anbieter von Klimafinanzierungen, hat mit seinem Sustainable Infrastructure Income Fund (SIIF) ein verwaltetes Vermögen von über 100 Millionen Euro erreicht [1].

Der SIIF[2] ist der weltweit erste vollständig regulierte, offene Infrastruktur-Publikumsfonds, der an der Green Exchange der Luxemburger Börse notiert ist, einer speziellen Plattform für grüne, soziale und nachhaltige Wertpapiere. Der Fonds wurde bereits im Laufe eines Jahres in Anerkennung seiner konsequenten Anlagestrategie und der Umsetzung von ESG-Faktoren im Anlageprozess mit dem LuxFLAG Environment Label ausgezeichnet. Das Label wird von einem unabhängigen Expertengremium vergeben und dient Anlegern als Orientierungshilfe, diejenigen Fonds zu identifizieren, die einen realen positiven Einfluss auf die Umwelt haben sowie sozial und verantwortungsvoll investiert sind [3]. Der SIIF wird zudem mit Artikel 9 der Sustainable Finance Disclosure Regulation (SFDR) konform sein, sobald diese am 10. März 2021 in Kraft tritt.

Die zugrunde liegende Anlagestrategie kann bereits auf eine erfolgreiche 10-jährige Erfolgsbilanz zurückblicken und lieferte bisher jährlich eine Nettoperformance von mehr als 12 %. Im Jahr 2020 erzielte der SIIF einen Nettowertzuwachs von 11,69 % [4].

"Wir haben den SIIF 2018 als Reaktion auf die hohe Nachfrage von Fondsselektoren und institutionellen Anlegern sowie aus dem Wholesale-Segment, beispielsweise von Vermögensverwaltern, aus dem Wealth Management und dem Private Banking, in ganz Europa und Großbritannien aufgelegt. Bisher herrschte die landläufige Meinung, dass Infrastrukturprojekte weitestgehend institutionellen Investoren vorbehalten seien, erhebliche Investitionssummen benötigten und eine Haltedauer von mehr als 10 Jahren mit sich brächten. Der semi-liquide SIIF bietet nun erstmals privaten und professionellen Anlegern die Möglichkeit, direkt und unmittelbar Zugang zu ausgewählten Infrastrukturprojekten zu bekommen. Weltweit suchen Investoren zunehmend nach stabilen, renditestarken Anlagen mit geringer Korrelation zu traditionellen Anlageklassen. Der SIIF bietet Anlegern sowohl attraktive risikobereinigte Renditen als auch planbare langfristige Erträge", kommentiert Gründer und Chief Executive Officer, T.U. Michael Sieg.

Der SIIF investiert direkt in ein breit diversifiziertes Portfolio an nicht börsennotierten, nachhaltigen Infrastrukturprojekten. Die Investitionen in wachstumsstarke und aufstrebende Märkte - vorwiegend auf dem indischen Subkontinent und in Südostasien - haben und werden auch weiterhin dazu beitragen, das Leben der Einwohner und die Strukturen in ihren Gemeinden nachhaltig zu verändern.

So besteht das Portfolio aus drei in Betrieb befindlichen Biomassekraftwerken auf den Philippinen mit 70 MW, die 724.000 Menschen mit sauberer Energie versorgen und den CO₂-Ausstoß um 57.680 Tonnen pro Jahr reduzieren. Darüber hinaus gibt es drei in Betrieb befindliche Solarkraftwerke auf den Philippinen mit 80 MW, die 233.000 Menschen erreichen und den CO₂-Ausstoß um 65.915 Tonnen pro Jahr reduzieren. In Indien ist ThomasLloyd in sechs in Betrieb befindlichen Solarkraftwerken in vier Bundesstaaten mit einer Gesamtkapazität von 234 MW investiert. Kapazitäten für weitere 150 MW sind bereits finanziert.

"Wir freuen uns, dass der Fonds den wichtigen Meilenstein von 100 Millionen Euro verwaltetem Vermögen überschritten hat. Die bereits eingeleitete Energiewende ist ein tiefgreifender struktureller Wandel, und die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen mit den Zielen des Übereinkommens von Paris völlig unvereinbar. Mit unseren wirkungsorientierten Sachwertinvestitionen können wir einen großen Erfahrungsschatz und eine langjährige Erfolgsbilanz in schnell wachsenden Volkswirtschaften vorweisen. Seit Jahren leisten wir nun einen wichtigen Beitrag bei der Gestaltung der Energiewende, zukünftig möchten wir eine noch aktivere Rolle spielen", sagt Herr Sieg.

Der SIIF kann in der Europäischen Union, der Schweiz, Großbritannien, Singapur und anderen ausgewählten Ländern von privaten und professionellen Anlegern weltweit über Banken und eine Reihe ausgewählter hochkarätiger Plattformen, darunter Allfunds, Clearstream Fund Centre und IFSAM, gezeichnet werden.

Der SIIF wurde von der Ratingagentur Telos im Rahmen eines Update-Ratings für seinen Investmentprozess 2019 mit der Bestnote "AAA" bewertet und damit mit dem "höchsten Qualitätsstandard" ausgezeichnet. ThomasLloyd ist sowohl akkreditierter Vertragspartner des WeltbankMitglieds IFC als auch zugelassener Partner der Europäischen Investitionsbank.

[1] Zum 31 Januar 2021.

[2] Der SIIF ist ein offener Publikums-AIF, in Luxemburg domiziliert und als SICAV SA (UCI Teil II), die dem Verwahrstellensystem der OGAW V-Richtlinie unterliegt, strukturiert.

[3] Der ThomasLloyd Sustainable Infrastructure Fund wird jährlich von einem Expertengremium geprüft und muss international anerkannte Standards im Bereich der sozial verantwortlichen Investitionen erfüllen.

[4] Wert der USD Anteilsklasse zum 31 Dezember 2020.

For further information, contact:

ThomasLloyd Group

Anneliese Diedrichs

Head of Corporate Communications

Phone: +41 79 659 65 13

anneliese.diedrichs@thomas-lloyd.com

Dr. Catherine Marchewitz

Director, Corporate Communications

Phone: +49 151 73000918

catherine.marchewitz@thomas-lloyd.com

www.thomas-lloyd.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100051168/100865435> abgerufen werden.